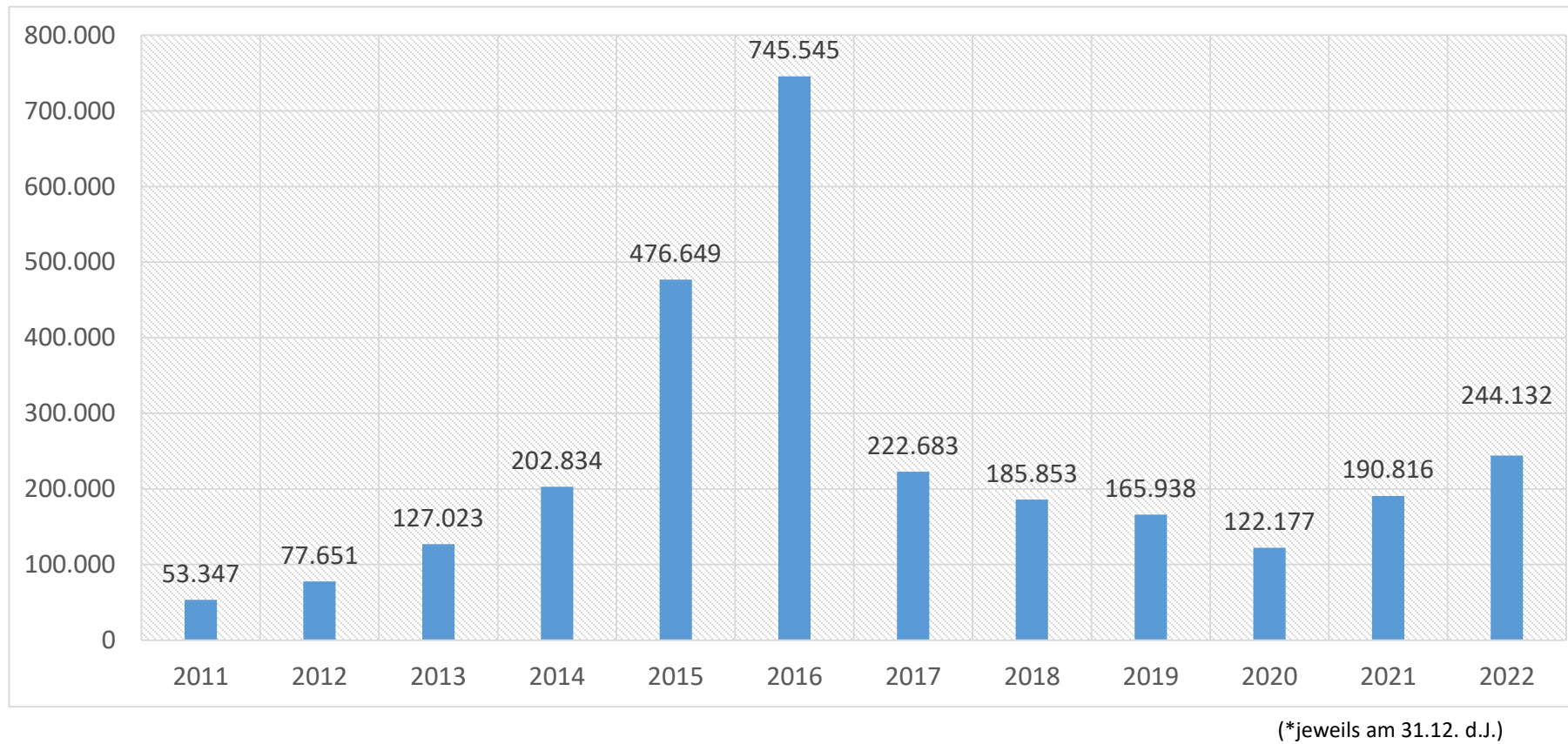


UNTERBRINGUNG
von Flüchtlingen in der
Stadt Vechta

Entwicklung der Asylanträge in Deutschland seit 2011

PUNKTUM



Herausforderung: Zuwanderung aus der Ukraine

PUNKTUM



In Deutschland sind im Jahre 2022

1.045.185 Zuzüge aus der Ukraine

im Ausländerzentralregister (AZR) registriert.

In Vechta wurden insgesamt **597 Zuzüge** (ohne Drehkreuz Marienhain) aus der Ukraine registriert.
140 von diesen sind wieder zurückgereist.

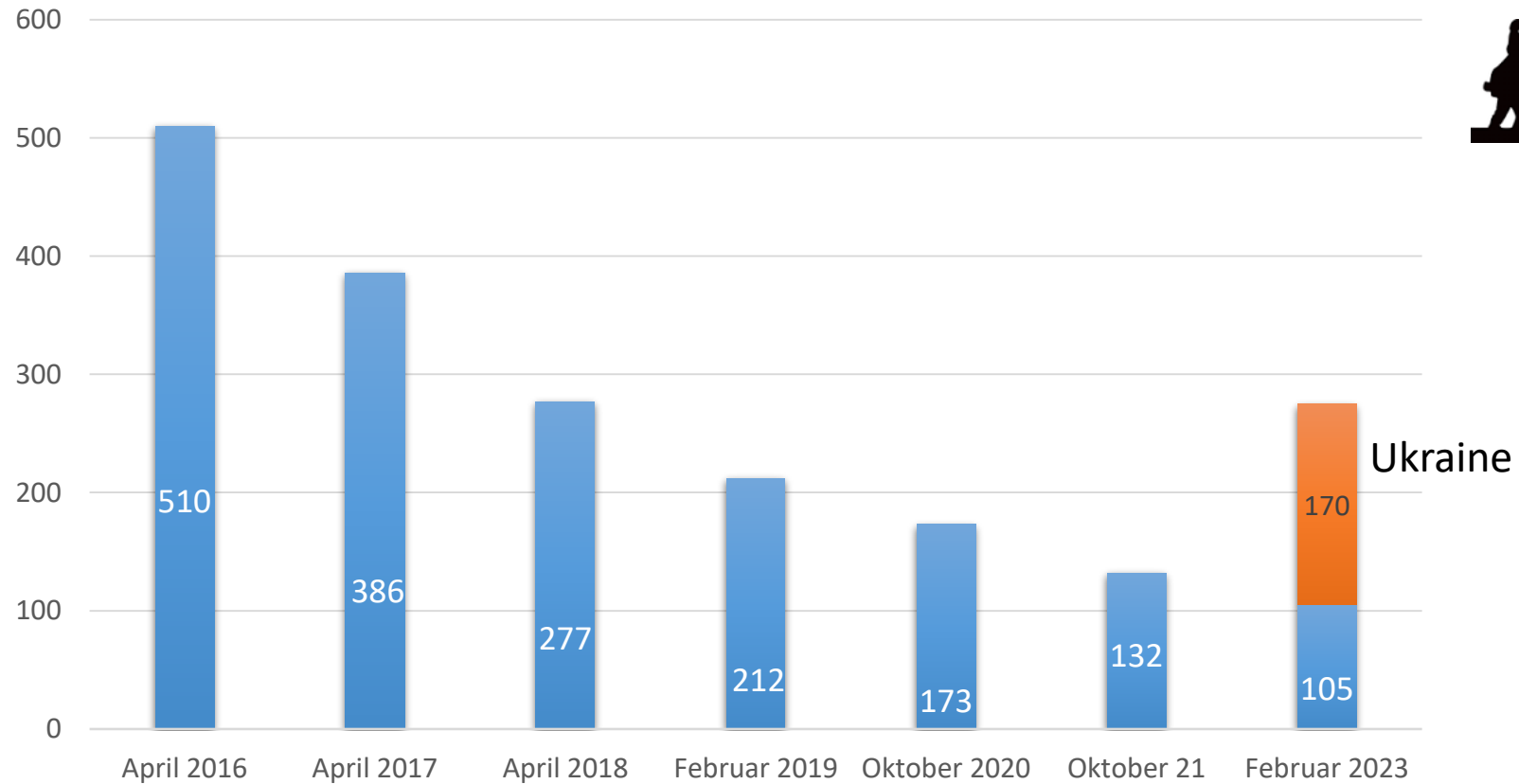
Somit sind aktuell 457 ukrainische Flüchtlinge in Vechta wohnhaft!

Noch aufzunehmende Flüchtlinge (Stand: 31.01.2023)

| | |
|--|------------------------|
| Land Niedersachsen: Verteilquote vom 23.09.2022 | 70.000 Personen |
| davon Landkreis Vechta | 1.369 Personen |
| abzgl. Übererfüllung der vorherigen Quote bzw. seitdem aufgenommene Flüchtlinge | 840 Personen |
| | = 529 Personen |
| davon Stadt Vechta | 113 Personen |

Unterbringung der Flüchtlinge in Vechta in städt. Wohnungen bzw. Wohnheimen

PUNKTUM



Ukraine

Gesamtkapazität zur Flüchtlingsunterbringung in der Stadt Vechta

PUNKTUM

Stand: 01.02.2023



| | |
|---|---------------------|
| I. Flüchtlingswohnheim Oldenburger Straße 172 | 75 Plätze |
| II. weitere 38 (9 in 2021) <u>dezentrale Unterkünfte</u> mit bis zu | 241 Plätzen |
| Gesamtplatzkapazität | 316 Plätze |
| <u>derzeit untergebrachte Flüchtlinge</u> | <u>275 Personen</u> |
| freie Plätze | 41 Plätze |

Abgestimmtes Vorgehen (LK Vechta /Städte und Gemeinden):

Der Landkreis Vechta hält das Marienhain Vechta vor, um Personen nach Zuweisung zunächst aufzunehmen.

Diese Einrichtung soll als sogenanntes „Drehkreuz“ fungieren.

Daneben werden mit Mitteln des Landkreises Vechta bis zu 50 sogenannte Mobilheime (Kapazität jeweils von 4 bis 6 Schlafplätze) angeschafft, welche in den Städten und Gemeinden parkähnlich aufgebaut werden.

Dezentraler Wohnraum wird weiterhin – je nach Bedarf - generiert.



***Bericht der Integrationsarbeit
Team Integration***

Das Team Integration setzt sich aus 5 Mitarbeiter*innen zusammen.

- stetige und verlässliche Ansprechpartner im Rathaus / offene Sprechstunde
- 2 Mitarbeiterinnen im EFI-Projekt
- Team wird unterstützt durch zwei Hausmeister
- Zusätzliche Unterstützung durch Mitarbeiter vom Bauhof

- **Alle gehören dazu**

- In Vechta leben ca. 35.000 Menschen
- 6812 mit internationalem Hintergrund. Sie stammen aus über 40 verschiedenen Nationen
- Alle sind Teil unserer Gesellschaft
- Aber nicht alle finden sich sofort zurecht



Wir.....

- sind im Rathaus erreichbar / vereinbaren individuelle Termine
- unterstützen beim Ausfüllen von Anträgen
- beraten Eltern in unterschiedlichen Lebensfragen
- unterstützen in Kommunikation mit Schulen und Kindertageseinrichtungen
- bieten Kontaktmöglichkeiten an
- knüpfen Kontakte zu Ehrenamtlichen (Familien)-Paten
- stellen Kontakte für die Weiterbildung zum Integrationslotsen her
- stellen Kontakte zu Bildungsträgern her (Sprachkurse)
- unterstützen bei Freizeitaktivitäten und Vereinen



www.vechta.de



Unsere Arbeitsfelder:

- Unterkünfte
- Alltagspraktische Begleitung / Unterstützung
- Frühkindliche Bildung in Kitas und Schulen
- Sprache
- Arbeit und Beruf
- Projektarbeit/Projektentwicklung (EFI, Kita-Einstieg, Fahrradtraining uvm.)
- Ehrenamt
- Soziale Integration / Freizeit und Sport
- Vernetzung mit allen am Integrationsprozess beteiligten Akteuren

Eine neue Herausforderung

- Anfang März kommen die ersten geflüchteten Menschen aus dem Kriegsgebiet der Ukraine
- Die ersten geflüchteten Personen kommen in Gastfamilien unter
- Die Bereitschaft aus der Bevölkerung ist sehr groß
- Die Integration der Kinder in Kitas und Schulen verläuft sehr gut
- Die Integration der erwachsenen Personen läuft ebenfalls sehr gut

Projekte

Um noch schneller und besser auf die neue Herausforderung reagieren zu können, konnten schnell Projekte entwickelt und umgesetzt werden

- Über das EFI Projekt findet 2 x wöchentlich eine Lerngruppe für Vorschul- und schulpflichtige Kinder im Gulfhaus statt, diese wurde von 3 Fachkräften durchgeführt. Zeitgleich konnten die Eltern an einem Sprachkurs teilnehmen
- zwei weitere Mutter-Kind-Gruppen finden 1x wöchentlich in der Stadtkita Regenbogen statt. Die Eltern nehmen in dieser Zeit an einem Sprachkurs teil, dieser wurde von Dozentinnen und Schülerinnen durchgeführt
- Das Begegnungscafé im Gulfhaus bietet, an 2 Tagen in der Woche, Raum und Möglichkeit für einen Austausch, ebenso finden in diesem Rahmen viele Informationsveranstaltungen statt (Jobcenter, Ausländerbehörde und öffentliche Vertreter). Das Begegnungscafé findet weiterhin dienstags im Gulfhaus statt



Projekte

- Als bisheriger Höhepunkt ist sicherlich das „Dankefest“ der Menschen aus der Ukraine zu sehen. Die Menschen haben zu diesem Fest die Kultur und die Bräuche aus ihrer Heimat in das Gulfhaus gebracht.



Spielgruppen und Beratungsangebote

- Müttercafé über das EFI Projekt
- 1 x wöchentlich niedrighschwelliges Sprachangebot im Gulfhaus (EFI Projekt)
- 1 x wöchentlich Sport für Frauen (EFI Projekt)
- 1 x wöchentlich Begegnungscafé im Gulfhaus (Team Integration)
- Verschiedene Eltern-Kind-Gruppen (EFI Projekt und Kita- Einstieg)
- Individuelle Einstiegsbegleitung über Kita-Einstieg
- Beratungsangebote im Rathaus (Team Integration)

Rückblick 2022:

- Malaktion im Wohnheim mit anschließender Ausstellung anlässlich des Beratertages in der Stadt Vechta (Kita-Einstieg)
- In Kooperation mit der Gleichstellungsbeauftragten der Stadt Vechta und den Mitarbeiterinnen des EFI Projektes konnte ein Seminar durchgeführt werden, welches die interkulturellen Kompetenzen von Frauen stärken sollte
- Weiterhin konnte in dieser Kooperation ein weiterer niedrigschwellige Sprachkurs angeboten werden, dieser fand ebenfalls im Gulfhaus statt
- Durchgehende individuelle Einstiegsbegleitung durch das Bundesprogramm: „Kita-Einstieg-Brücken bauen in frühe Bildung“
- Unterstützung Anker Kita Regenbogen Sommerfest über Kita-Einstieg
- Familienfrühstück über das Bundesprogramm Kita-Einstieg

- Das Begegnungscafé soll künftig 14 tägig stattfinden und für den von uns betreuten Personenkreis geöffnet werden. Ein festes Programm zu lebenspraktischen Themen (Haftpflichtversicherung, Frühförderung, Leistungsansprüche, Kochabende etc.) soll hierbei das Interesse der Personen wecken und mehr Planungssicherheit geben
- Internationaler Kochkurs in der Geschwister Scholl Schule
- Ausflug mit Ziel des interkulturellen Austausch
- Seminar zur Stärkung der interkulturellen Kompetenzen für Ukrainer*innen im März 2023
- Ab März 2023 Nähcafé im Gulfhaus (EFI)

Danksagung

An dieser Stelle möchte sich die Stadt Vechta herzlich bei allen engagierten Bürger*innen bedanken, die tatkräftig die Stadtverwaltung unterstützt haben und weiterhin unterstützen. Integrationsarbeit ist ein sich ständig in Bewegung findender Prozess.

Ohne die vielen Übersetzer*innen, die Menschen die Wohnraum zur Verfügung gestellt haben, mit Manpower Unterkünfte eingerichtet haben, bei der Integration als Familienpaten*innen unterstützen, wäre diese neue Herausforderung nicht so gut gelungen, wie dies der Fall ist.

Aber auch die Integrationsarbeit von Personen, die bereits länger in Deutschland leben, verläuft sehr gut. Hier möchten wir ebenfalls allen engagierten Bürger*innen unseren größten Respekt und unsere Anerkennung aussprechen